

**Berufsbildungszentrum**  
**BBZ Solothurn-Grenchen**  
 ZeitZentrum Grenchen

Sportstrasse 2  
 2540 Grenchen  
 Telefon 032 654 27 00  
 zeitzentrum@dbk.so.ch  
 zeitzentrum.ch

**Sabine Jermann**  
 Sekretariat  
 Telefon 032 654 27 00



# Lehre als Uhrmacher/-in EFZ

## 1. Ausbildungsziele

Das ZeitZentrum (Uhrmacherschule) ist eine 1884 gegründete, kantonale Berufsfachschule.

Alle Personenbezeichnungen im nachfolgenden Text beziehen sich sowohl auf Frauen als auch auf Männer.

Die Berufslehre und der Berufsschulunterricht erfolgen im Vollzeitunterricht „unter einem Dach“.

Das ZeitZentrum ist auch Berufsfachschule für Lernende, die eine Lehre in einem Uhren-Fachgeschäft oder in einem Betrieb der Uhrenindustrie in der Deutschschweiz absolvieren. Durch überbetriebliche Kurse (ÜK's) und branchenspezifische Ausbildungen unterstützt die Schule die Weiterbildung von Spezialisten und Fachleuten der Uhrenbranche.

## 2. Was ist ein Uhrmacher EFZ

Lehrzeit: 4 Jahre

Lehrabschluss: Eidg. Fähigkeitszeugnis als Uhrmacher EFZ

Der Uhrmacher EFZ hat umfassende Kenntnisse aller mechanischen und elektronischen Armbanduhren sowie spezieller Uhren mit Komplikationen (z.B. Chronographen) und der Pendeluhren. Dank einer gründlichen manuellen Ausbildung und vertieften theoretischen Kenntnissen beherrscht er die Reparaturtechnik. Vielfältige Arbeitsmöglichkeiten ergeben sich in Fachgeschäften für Uhren, in der Industrie, Forschung oder in einer Serviceabteilung im Ausland.

### 2.1 Aufstiegsmöglichkeiten

- in der Industrie: Chef einer Montage- oder Reparatur-Abteilung; Instruktor von Personal oder Lernenden; Tätigkeit im Konstruktionsbüro oder im messtechnischen Labor; Leiter einer Kundendienstabteilung im In- oder Ausland; Verantwortung in Marketing, Verkauf, Design und anderen Bereichen.
- im Fachgeschäft: Selbstständiger Reparatur-Fachmann, Verkäufer und Kundenberater; Geschäftsführer oder unabhängiger Inhaber eines Fachgeschäftes.

## 2.2 Weiterbildung

Goldschmied (mit verkürzter Zusatzlehre); Konstruktionstechniker TS, Restaurationstechniker TS; Mikrotechniker TS; Dipl. Ingenieur FH in Mikrotechnik.

## 3. Ausbildungsprogramm

Die Berufsausbildung verteilt sich auf die praktische Ausbildung in unseren Ateliers und den theoretischen Berufsfachschulunterricht zusammen mit den Lernenden in dualen Lehrverhältnissen.

### 3.1 Werkstattausbildung

**1. Lehrjahr:** Mechanische Grundschulung. Herstellung von Werkzeugen zum Eigengebrauch. Feindreihen. Grossuhren-Grundprogramm.

**2. Lehrjahr:** Einführung in den Aufbau der mechanischen und elektronischen Uhrwerke. Regulierarbeiten. Ausbildungsaufenthalt in einem Betrieb der Uhrenbranche.

**3./4. Lehrjahr:** Kundenarbeiten an Uhren verschiedenster Art: Automaten, Kalenderuhren, Chronographen, Wand- und Standuhren, elektronische Uhren sowie Arbeiten an der Schuluhr. Ausbildungsaufenthalt in der Reparaturabteilung eines Fachgeschäftes für Uhren und Bijouterie oder bei industriellen Uhrenproduzenten.

### 4. Schuljahrbeginn, Arbeitszeit und Ferien

Das Schuljahr beginnt Mitte August und endet vor den Sommerferien. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 38 Stunden.

Herbstferien	3 Wochen
Weihnachtsferien	2 Wochen
Winterferien	1 Woche (plus 1 Woche Skilager der Schule)
Frühlingsferien	2 Wochen
Sommerferien	5 Wochen

Für die Lernenden finden im Laufe des Schuljahres Lehrausgänge und Exkursionen statt.

### 5. Kosten, Lohn, Schulgeld

Das ZeitZentrum ist eine Fachschule und kann ihren Lernenden keinen Lohn bezahlen. Die Kantone leisten bei Vorliegen der Voraussetzungen Unterstützungsbeiträge/Stipendien. Auf Antrag übernehmen die meisten Kantone das Schulgeld von Fr. 15'700.- (Schuljahr 24/25) vollständig, einige teilweise. Ausserdem leistet die Schule Beiträge an Exkursionen, Besichtigungen und das Skilager. Es ist in der Branche allgemein üblich, dass Uhrmacher ihre persönlichen Werkzeuge benützen. Die Anschaffungskosten in den ersten beiden Lehrjahren betragen ca. Fr. 4500.- und gehen zulasten der Auszubildenden.

### 6. Aufnahmevoraussetzungen

Abschlusszeugnisse der Sekundarschule erweitertes Niveau oder gleichwertige Schule. Sinn für technische Vorgänge sowie sauberes und exaktes Arbeiten. Geduld und Konzentrationsvermögen. Normale Sehschärfe.

Es wird empfohlen, die Schule zu besichtigen und einen eintägigen Schnuppertag zu absolvieren. Vor der definitiven Aufnahme ist ein Eignungstest zur beidseitigen Abklärung der Voraussetzungen zum Uhrmacherberuf vorgesehen.

## **7. Berufsmatur während der Lehre**

Bei Vorliegen der Aufnahmekriterien unterstützt das ZeitZentrum die Absolvierung der Berufsmatura während der Lehrzeit. Statt 1 ½ dauert der Theorieunterricht 2 Tage.

## **8. Informationen**

Weitere Angaben über die Schule können unter [www.zeitzentrum.ch](http://www.zeitzentrum.ch) oder

BBZ Solothurn-Grenchen

ZeitZentrum

Sportstr. 2

2540 Grenchen

Tel.: 032 654 27 00

E-Mail: [sabine.jermann@dbk.so.ch](mailto:sabine.jermann@dbk.so.ch)